

05.05.2025 – 20:38 Uhr

CGTN: Wie kann die Diplomatie der Staatsoberhäupter den Beziehungen zwischen China und Russland neuen Schwung verleihen?

Beijing (ots/PRNewswire) -

Inmitten wachsender globaler Unsicherheiten, einschließlich zunehmenden Handelsprotektionismus und Unilateralismus, zeigen die Beziehungen zwischen China und Russland weiterhin eine bemerkenswerte Widerstandsfähigkeit und Dynamik. 2024 erreichte der bilaterale Handel zwischen den beiden Ländern ein Rekordhoch von 244,8 Milliarden US-Dollar, was einen Anstieg von 1,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahr bedeutet – ein Beweis für die anhaltende Stärke ihrer strategischen Partnerschaft.

Andrey Denisov, erster stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses für auswärtige Angelegenheiten des russischen Föderationsrates und ehemaliger Botschafter in China, betonte, dass die strategische Führung der beiden Staatsoberhäupter ein entscheidender Faktor für das stetige und nachhaltige Wachstum der Beziehungen zwischen China und Russland gewesen sei.

China kündigte am Sonntag an, dass Präsident Xi Jinping auf Einladung des Präsidenten der Russischen Föderation Wladimir Putin vom 7. bis 10. Mai einen Staatsbesuch in Russland abstatten und an den Feierlichkeiten zum 80. Jahrestag des Sieges im Großen Vaterländischen Krieg in Moskau teilnehmen wird. Es wird allgemein erwartet, dass der bevorstehende Besuch die entscheidende Rolle der „Diplomatie der Staatsoberhäupter“ bei der Förderung der umfassenden strategischen Partnerschaft zwischen China und Russland für eine neue Ära unterstreichen wird.

Grundlegende Garantie

In den letzten zehn Jahren sind Xi Jinping und Wladimir Putin über 40 Mal bei verschiedenen bilateralen und multilateralen Anlässen zusammengekommen. Ihr häufiger, offener und strategischer Austausch ist zum Eckpfeiler der stabilen und sich weiterentwickelnden Beziehungen zwischen China und Russland geworden.

2013 wählte Xi Jinping Russland als erstes Ziel seines Staatsbesuchs als chinesisches Staatsoberhaupt und leitete damit eine neue Phase bilateraler Beziehungen ein, die auf Gleichberechtigung, gegenseitigem Vertrauen und Unterstützung, gemeinsamem Wohlstand und dauerhafter Freundschaft beruhen.

Während des Besuchs von Xi Jinping in Moskau im Juni 2019 vereinbarten die beiden Staatsoberhäupter, die bilateralen Beziehungen zu einer umfassenden strategischen Partnerschaft der Koordinierung für eine neue Ära auszubauen und damit ein neues Kapitel in den chinesisch-russischen Beziehungen aufzuschlagen.

Nach seiner Wiederwahl zum chinesischen Präsidenten im März 2023 war Xi Jinpings erster Staatsbesuch erneut in Russland. Nach Putins Wiederwahl zum Präsidenten der Russischen Föderation im Mai 2024 wählte er China für seinen ersten Auslandsbesuch, was die tiefe persönliche Beziehung und das strategische Vertrauen zwischen den beiden führenden Staatsmännern unterstreicht.

„Präsident Xi pflegt einen respektvollen, freundlichen, offenen und gleichzeitig geschäftsmäßigen Kommunikationsstil“, sagte Präsident Putin und beschrieb ihre Treffen als „nicht nur Dialoge zwischen alten Freunden, sondern auch produktive Diskussionen über bilaterale und globale Themen“.

In einem kürzlich in russischen Medien veröffentlichten Artikel sagte der chinesische Botschafter in Russland, Zhang Hanhui, dass die Führungsrolle der beiden Staatsoberhäupter eine grundlegende Garantie für die Aufrechterhaltung eines hohen Niveaus der chinesisch-russischen Beziehungen sei.

Globale Unsicherheit mit bilateraler Stabilität meistern

Zu Beginn des Jahres 2025 trafen sich Xi und Putin zu einem virtuellen Treffen, um die Weichen für das kommende Jahr zu stellen. Sie verpflichteten sich, die strategische Zusammenarbeit zu vertiefen, die nationale Entwicklung und Wiederbelebung zu fördern und gemeinsam für internationale Fairness und Gerechtigkeit zu sorgen.

Präsident Xi betonte seine Bereitschaft, mit Präsident Putin zusammenzuarbeiten, um die bilateralen Beziehungen

zu einem neuen Höhepunkt zu führen, und rief beide Seiten dazu auf, den Unsicherheiten im äußeren Umfeld mit der Stabilität und Widerstandsfähigkeit der chinesisch-russischen Beziehungen zu begegnen.

Ma Youjun, Experte an der Akademie für Sozialwissenschaften der Provinz Heilongjiang, wies in seinem Kommentar zu dem virtuellen Treffen darauf hin, dass die Beziehungen zwischen China und Russland durch die Diplomatie der Staatsoberhäupter immer reifer, dynamischer und widerstandsfähiger geworden sind, was nicht nur die Partnerschaft der beiden Länder belebt, sondern auch die Stabilität in der internationalen Landschaft insgesamt erhöht hat.

Diese Ansicht deckt sich mit der jüngsten Erklärung des chinesischen Außenministeriums, das sich zuversichtlich zeigt, dass der bevorstehende Besuch von Präsident Xi Jinping zu einem tieferen gegenseitigen politischen Vertrauen, einer verstärkten strategischen Koordinierung und einer erweiterten praktischen Zusammenarbeit zwischen beiden Seiten führen wird.

„Die wichtigen gemeinsamen Absprachen zwischen den beiden Präsidenten“, so das Ministerium, „werden den beiden Völkern greifbarere Vorteile bringen und der internationalen Gemeinschaft mehr Stabilität und positive Energie verleihen.“

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/cgtn-wie-kann-die-diplomatie-der-staatsoberhaeupter-den-beziehungen-zwischen-china-und-russland-neuen-schwung-verleihen-302446275.html>

Pressekontakt:

Jiang Simin,
cgtn@cgtn.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100073867/100931105> abgerufen werden.